

Florida

Manche wollen zum Mars – wir fliegen Richtung Jupiter



Mit dem Cadillac Cabrio am Ocean Drive am Versace Building vorbei und im Art Deco Viertel bei karibischen Klängen mit einem Gläschen Rum und feiner Zigarre die Seele baumeln lassen – ja, das ist Teil des lässigen Lifestyles in Miami. Aber eben nur ein Teil der großen Vielfalt. Taucher und Abenteurer können sich vielleicht an Bimini – die Inselgruppe der Bahamas 80 Kilometer vor der Küste Miamis, wo wir den großen Hammerhaien und ihren Artgenossen hautnah begegneten – erinnern? Nun geht Chaluks Tour weiter Richtung Norden, an der Küste Floridas entlang, die nicht alltägliche touristische Facetten aufzeigt.

Ich fliege Richtung Jupiter. Ich denke, das ist etwas für Euch,“ machte der Multimediakünstler auf seine nächste nicht alltägliche Reise der Redaktion lange Zähne. Denn, dass die Menschheit plant zum Mars zu fliegen, ist bekannt, Chaluk ist aber tatsächlich schon am Weg Richtung Jupiter – in Florida. Bequem mit Austrian Airlines geht es innerhalb von elf Stunden in der preisgekrönten Business Class nach Miami. Das die C Klasse alle Stückerl spielt, ist ja keine Neuigkeit mehr, dennoch gehören Service und die kulinarischen Gaumenfreuden stets aufs Neue hervorgehoben. In Miami geht's durch die Immigration, die seit Neuestem dank elektronischer und nicht mehr per Hand auszufüllender blauer Einreisepapiere wesentlich zügiger und unkomplizierter erfolgt, und somit rasch weiter Richtung HERTZ Mietwagenverleihstation. Unglaublich, bereits nach 32 Minuten stehen wir beim „Rental Car Service“ und sitzen finally im äußerst bequemen und geräumigen SUV. Womit die Reise Richtung Jupiter weitergeht und wir ungefähr zwei Stunden später, inkl. Stopp bei Starbucks – sorry, ein Kaffee muss sein – ankommen.

Still und heimlich

Große Resorts oder Hotels sucht man in Jupiter vergeblich. Vielmehr ist es ein ruhiges Örtchen mit großem Hafen, einem tollen Einkaufszentrum, vielen Hochseanglerbooten und Fisch-Restaurants. Fischen dürfte hier Nationalsport sein, so scheint es zumindest auf den ersten Blick. Ein Schiff im Hafen sticht aufgrund der Bemalung besonders hervor. Am Bug prangt nämlich ein Haimaul – na das müssen ziemliche Freaks sein,

denken wir spontan. Allerdings ist in Jupiter neben Angeln der Tauchsport sehr beliebt. Sichtungen von Großfischen sind bis ans Ufer möglich, wobei mit Ufer 100 Meter vor dem Strand gemeint ist! Eine Tauchbasis fungiert hier etwas anders als üblich: Man mietet sich eine Pressluftflasche, chartert entweder ein Boot oder geht an Bord der im Ort bekannten „Emerald Charters“. Jeder kennt hier Josh, nur wir nicht. Wer bitte ist Josh?

Leave your finger on the camera

Mit drei Pressluftflaschen pro Person geht es also am nächsten Tag Richtung Hafen, wo uns wieder das Schiff mit dem großen Haimaul ins Auge sticht. Seltsam, denn heute ist es mit vielen Pressluftflaschen und einem jungen Skipper mit langen blonden Haaren bestückt. Tja, was soll ich sagen: Genau dieses Boot ist die „Emerald Charters“ und somit

unser Tauchboot. In uns kommt Nervosität auf, denn bis dato wussten wir nur Geschichten über das Erlebnis in Jupiter mit Josh, dem jungen Skipper mit den langen blonden Haaren. Während wir uns dem Equipment widmen, widmet sich Josh einem frischen Thunfisch, welchen er in kleine Stücke in einer Box verarbeitet. Mittagessen? Nicht für uns ... Als das Boot dann plötzlich im Nirgendwo stoppt, heißt es auch gleich: „Okay ready for the Silkys“ und die Box verabschiedet sich sogleich ins Blau des Meeres. Und wir wussten, für wen der feine Lunch gedacht ist. Wir springen der Box hinterher, Chaluk mit dem Finger am Auslöseknopf seiner Unterwasserkamera. Und das ist gut so, denn den ersten Tauchgang mit mehr als 20 ausgewachsenen Seidenhaien zu genießen, ist mehrere 100 Fotos wert – ein Selfie inklusive. Nach mehr als einer Stunde Unterwasser „Rock'n'Roll“ ist der





Tauchgang vorbei und wir verlassen das Wasser. Auch der nächste Tauchgang ist nicht minder spektakulär, diesmal sind wir von etlichen Zitronenhaien und einigen Bullenhaien eingekreist. Mit dem Futterkorb locken wir die Haie an, füttern sie und ja, sie sind zutraulich. Ob das nun gut oder schlecht ist, was man hier tut, darüber kann man diskutieren, es hat aber einen ganz besonderen Hintergrund: In Florida wird viel gefischt, was für die Haie nicht von Vorteil ist! Viele Fischer haben Angst vor Haien und lassen daher die Haken in ihrem Maul. Und so mancher Hai hat nicht nur einen Haken als Begleiter ...

National Geographic & more

Mittlerweile sind viele große Magazine auf das Schiff und den Guide mit den langen blonden Haaren aufmerksam geworden. „Josh The Shark Guy“ ist ein Pionier für den Tierschutz und die meisten, die den Hintergrund nicht kennen, werden ihn verteu-

eln oder einfach nur denken: „Are You Nuts?“. Aber was der Tauchfreak tut, hilft den Tieren und gewährleistet deren Überleben! Nur durch den Tauchtourismus ist möglich, dies zu finanzieren. Tauchgänge mit Josh sind nichts für Anfänger oder „Weicheier“. Es sind Strömungstauchgänge im Blauwasser mit unzähligen Haien. Seidenhaie, Zitronenhaie, Bullenhaie, Tigerhaie, Hammerhaie und mitunter auch Weiße Haie kommen auf Tuchfühlung. Viele der Tiere haben aber eben Haken im Maul, die zu Entzündungen und letztlich zum Tod der Tiere führen. Ein einfacher Trick hilft: Man dreht den Hai auf den Rücken, das Tier fällt in eine Art Trance und der Haken kann entfernt werden. Spannend ist die Reaktion der Tiere. Kein einziger Hai reagiert aggressiv oder angriffslustig. Es scheint, als würde sich jeder mit einem Flossenschlag zu bedanken. Chaluk absolvierte insgesamt sieben Tauchgänge mit unzähligen Haien aller Art, alle unfallfrei und alle auf Tuchfühlung. Womit die Frage bleibt,

wer die Bestie ist? Emerald Charters in Jupiter ist ein Diamant im Tauchtourismus und definitiv ein Geheimtipp. Mit einem Aufenthalt erlebt man nicht nur Einzigartiges, sondern hilft auch dem Überleben vieler Haiarten. Eine Kooperation mit Reiseveranstaltern gibt es bis dato nicht. **chaluk**

Informationen

Als Ansprechpartner für Emerald Charters steht Chaluk per E-Mail an: media@chaluk.com gerne zur Verfügung.
www.emeraldcharters.com
www.jupiter.fl.us
www.visitflorida.com
www.austrian.com
www.hertz.com
www.chaluk.com

IN L.O.V.E. WITH AGENTMAX

Werden Sie unser Buchungsstar und genießen Sie ein romantisches Wochenende am Valentinstag. Nähere Informationen im News-Bereich von AgentMax sowie von Ihrer Gebietsleitung.

Allianz  Travel